

Informationen zum Corona Virus in Leichter Sprache



Inhalt

Was ist das Corona Virus?	3
Wie kann ich das Corona Virus bekommen?	3
Welche Symptome hat das Corona Virus?	4
Was tue ich, wenn ich diese Symptome habe?.....	4
Wo bekomme ich Informationen?	4
Sterben alle Menschen, die das Virus haben?	5
Wie kann ich mich vor dem Corona Virus schützen?	6
Was ist eine Ausgangs-Beschränkung?	6
Wo kann ich anrufen, wenn ich Hilfe im Alltag brauche und in Wien wohne?	7
So bleiben Sie ruhig!	7
Hier finden Sie Antworten auf oft gestellte Fragen	8

Was ist das Corona Virus?

Ein Virus kann Menschen krank machen.

Ein Virus ist so klein,

dass ich es mit den Augen nicht sehen kann.

Das Corona Virus ist zuerst in China bemerkt worden.

Viele Menschen haben sich angesteckt.

Viele Menschen sind schon gestorben.

Das Corona Virus ist auch nach Österreich gekommen.

Zum Beispiel mit Menschen,

die eine Reise nach Österreich gemacht haben

und schon krank waren.

Wie kann ich das Corona Virus bekommen?

Wenn Sie mit einem Menschen,

der schon Corona Virus hat in engen Kontakt kommen.

Das heißt:

Wenn sie eng beisammen stehen.

Wenn sie sich die Hand geben.

Wenn sie sich umarmen.

Wenn sie sich anhusten.

Welche Symptome hat das Corona Virus?

Ein anderes Wort für Symptome
ist Anzeichen.

- Fieber
- Husten
- Wenn Sie schwer Luft bekommen.
Dazu sagen wir Atembeschwerden.

Was tue ich, wenn ich diese Symptome habe?

- Bleiben Sie zu Hause.
- Rufen Sie Ihre Haus-Ärztin an
oder Ihren Haus-Arzt.
- Oder rufen Sie beim Gesundheits-Telefon an:
Das ist die Nummer: 1450

Wo bekomme ich Informationen?

Für allgemeine Fragen rufen Sie hier an:
0800 555 621

Sterben alle Menschen, die das Virus haben?

Nein!

Viele Menschen,
die das Virus haben überleben.
Viele Menschen haben nur ganz
schwache Symptome.

Für diese Menschen ist das Corona Virus sehr gefährlich:

- Menschen,
die über 65 Jahre alt sind.
- Menschen,
die schon Krankheiten haben.
Zum Beispiel:
Diabetes,
Herzprobleme oder Bluthochdruck.

Wir sagen dazu:

Diese Menschen gehören zur **Risikogruppe**.

Wie kann ich mich vor dem Corona Virus schützen?

- Treffen Sie keine anderen Menschen!
- Niesen Sie in den Ellbogen!
Nicht in die Hand!
- Waschen Sie sich jede Stunde die Hände mit Seife!
Zählen Sie dabei bis 20 oder
singen Sie „Alle meine Entchen“ dabei.
- Wenn Sie anderen Menschen begegnen,
zum Beispiel beim Einkaufen
halten Sie zwei Schritte Abstand!
- Greifen Sie sich nicht mit den Händen ins Gesicht!

Was ist eine Ausgangs-Beschränkung?

Eine Ausgangs-Beschränkung bedeutet,
dass niemand die Wohnung
oder das Haus verlassen darf.

Wir sollen nur zum Einkaufen raus gehen.

Wir dürfen spazieren gehen.

Aber nur alleine

oder mit Menschen,

mit denen wir zusammen wohnen.

Das hat die Regierung so beschlossen,
damit weniger Menschen krank werden.

Wo kann ich anrufen, wenn ich Hilfe im Alltag brauche und in Wien wohne?

- Rufen Sie beim Nachbarschafts-Telefon an.
Das ist die Nummer: 01 245 03 259 60
- Wenn Sie zur Risikogruppe gehören
rufen Sie hier an: 01 4000 4001

Ich wohne in einem anderen Bundesland!

Dann rufen Sie bitte in Ihrer Gemeinde an.

So bleiben Sie ruhig!

Die Situation ist seltsam für uns alle.

Alles ist anders als sonst.

Viele Menschen haben Angst.

Das ist verständlich.

Hier einige Ideen wie Sie ruhig bleiben können:

- Telefonieren Sie mit Menschen,
die Sie gerne haben.
- Gehen Sie spazieren.
- Nachrichten hören ist wichtig.
Aber nicht die ganze Zeit.
Schalten Sie auch mal ab.
- Erledigen Sie Dinge,
die Sie schon lange machen wollten.

Hier finden Sie Antworten auf oft gestellte Fragen

Kann mich mein Haustier mit dem Virus anstecken?

Nein!

Kann ich mich von Lebensmitteln oder Wasser anstecken?

Nein!

Gibt es eine Impfung gegen das Virus?

Nein!

Gibt es eine Behandlung?

Ja!

Die kranken Menschen bekommen Medikamente gegen die Symptome.

Bin ich mit einer Maske geschützt vor dem Virus?

Nein!

Nur wenn ich schon krank bin und eine Maske trage, stecke ich andere Menschen nicht so schnell an.

Text: © Leicht Lesen – Texte besser verstehen. www.leichtlesen.at

Geschrieben am 18. März 2020.

Hinweis: Der Text wurde von keiner Prüfgruppe geprüft.